

Green Gas Service GmbH



„Ihr Partner wenn es um erneuerbare Gase geht“

Biogas und EGG

MÖGLICHKEITEN FÜR BIOGASANLAGEN IN DER
BIOMETHANEINSPEISUNG

Erneuerbares Gas Gesetz (EGG) Quotenmodell - keine Mehrheit im Parlament 2024

ERNEUERBARES-GAS-GESETZ

Gescheitertes Erneuerbares-Gas-Gesetz: Wer war wirklich im letzten Moment dagegen?

Die SPÖ habe am Tag vor der Beschlussfassung prompt neue Forderungen erhoben, die das Projekt zu Fall gebracht hätten, behauptet die türkis-grüne Regierung. Doch Erstere dementiert erbittert. Tatsächlich dürfte es in der ÖVP heftige Meinungsverschiedenheiten in Sachen Biogas geben

Joseph Gepp, Renate Graber, Nicolas Dworak

18. September 2024, 17:59

Warum überhaupt ein EGG?

EGG – Hintergrundinfos

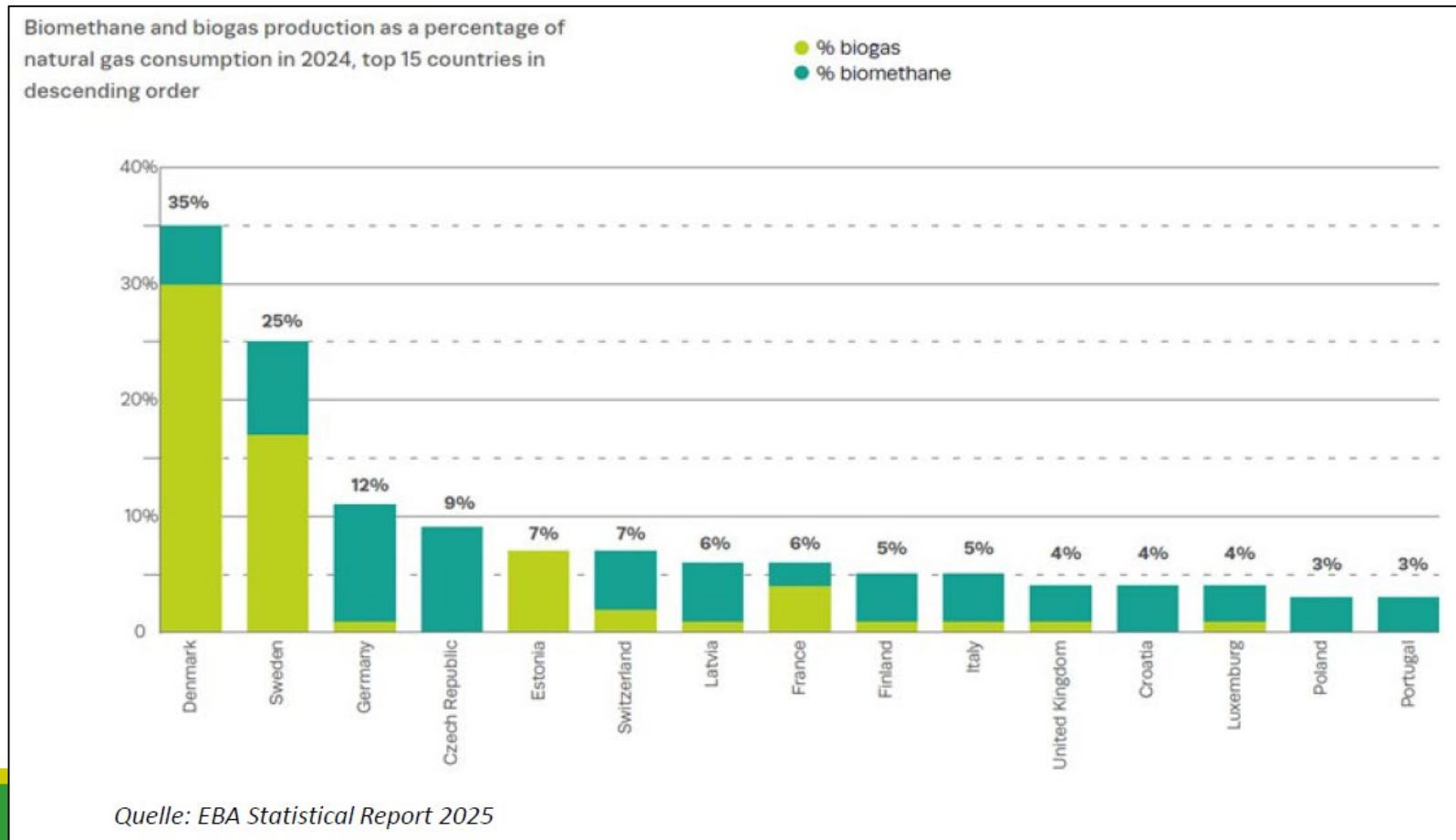
Gaskrisen/Versorgungsängste der letzten Jahre

- **2006:** russische Lieferkürzung (Transitstreit) → weniger Gas nach Europa
- **2009:** russische Lieferkürzung (Transitstreit) → weniger Gas nach Europa
- **2014:** russische Besetzung der Krim und der Ostukraine
- **2021:** Post-COVID-Boom: Große Nachfrage, Angebot/Ankauf teilweise noch eingeschränkt
- **2022:** russischer Angriff auf die Ukraine (enorme Preisschübe & Rekordabhängigkeit von Russland iHv ~ 98 %)
- **2024:** russischer Lieferstopp (durch Gazprom)
- **2026:** Angriff der USA und Israels auf den Iran

EGG – Hintergrundinfos

Spitzenreiter in Europa bei Biogas/Biomethan

Anteil Biogas/Biomethan-Produktion in % zum Erdgasverbrauch (Anm: Farben iVz Legende wohl vertauscht)

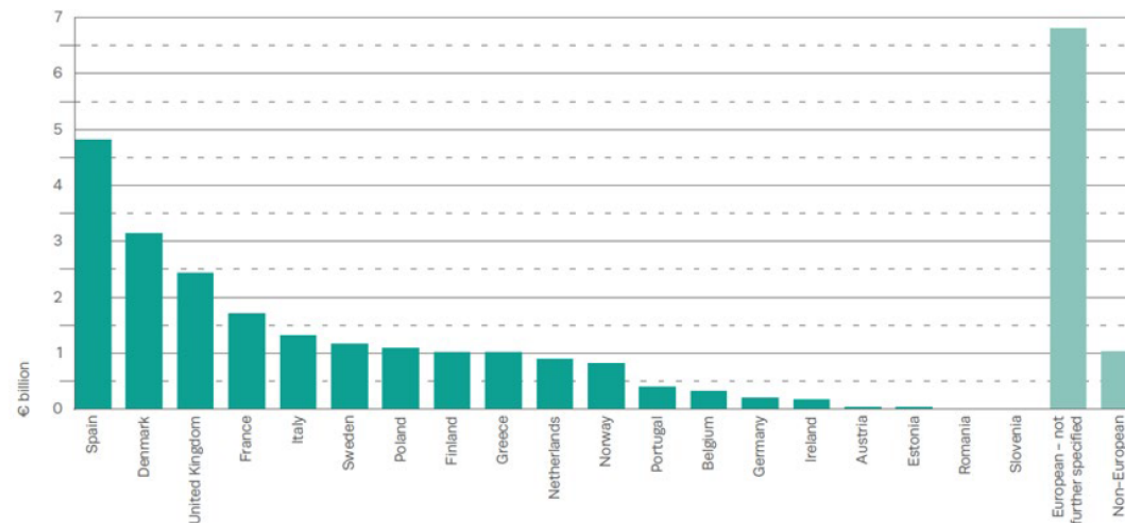


EGG – Hintergrundinfos

Biomethan-Ausbau in Europa

Investment Outlook für Biomethan in Europa (gesicherte Investition per Land, Stand 2025)

Geographical distribution of investment volumes



Country	Investment volume	Foreseen capacity
Spain	€4.80 billion	17.3 TWh/year
Denmark	€3.14 billion	10.3 TWh/year
United Kingdom	€2.43 billion	6.8 TWh/year
France	€1.71 billion	3.7 TWh/year
Italy	€1.31 billion	3.2 TWh/year
Sweden	€1.16 billion	2.5 TWh/year
Poland	€1.09 billion	3.1 TWh/year
Finland	€1.02 billion	2.0 TWh/year
Greece	€1.01 billion	2.4 ¹² TWh/year
Netherlands	€0.89 billion	3.6 TWh/year
Norway	€0.82 billion	2.1 TWh/year
Portugal	€0.40 billion	1.3 TWh/year
Belgium	€0.32 billion	1.0 TWh/year
Germany	€0.20 billion	0.6 TWh/year
Ireland	€0.17 billion	0.8 TWh/year
Europe – not further specified	€6.8 billion	13.9 TWh/year
Non – European	€1.02 billion	2.4 TWh/year

- Gesicherte Investitionen in den Biomethanausbau in Europa belaufen sich auf in Summe 28 Mrd. Euro (davon 7.5 Mrd. € noch 2025-2026, weitere 17.7 Mrd. € im Zeitraum 2027-2030)
- Alleine Spanien investiert in den nächsten Jahren 4.8 Mrd. € in den Biomethanausbau -> entspricht 17.3 TWh Biomethan

Quelle: EBA Statistical Report 2025

EGG – Hintergrundinfos

Gasnetz & Gasspeicher

	Gas	Strom
Verbrauch	~ 80 TWh a ⁻¹	~ 67 TWh a ⁻¹
Speicherkapazität	~ 100 TWh	~ 3,3 TWh (Speicherkraftwerke)
Maximallast	~ 27 GW	~ 11 GW
Anteil Erneuerbare	~ 0,2 %	~ 90 %

Volkswirtschaftlicher Effekt von Biomethan

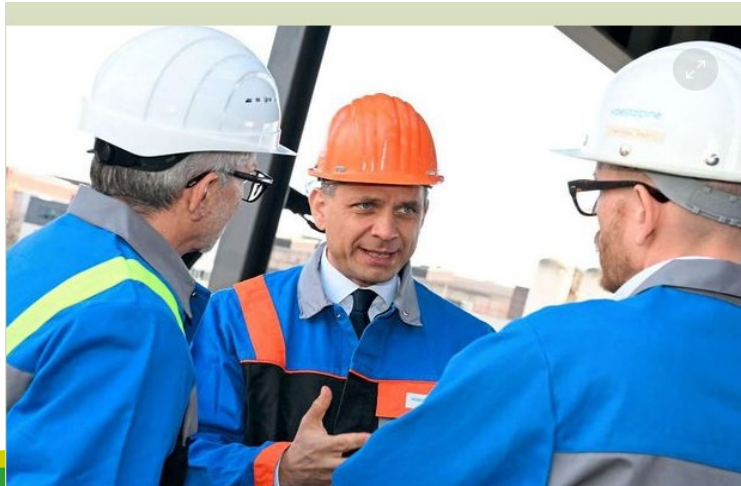
Effekt je produzierter TWh (Ø)	Investitionseffekt (1x)	Betriebseffekt (jährlich)
VZÄ	5.100	3.200
Investitionsvolumen	€ 560 Mio.	€ 110 Mio.
Bruttowertschöpfung Inland	€ 390 Mio.	€ 160 Mio.
Fiskalische Rückflüsse	€ 140 Mio.	€ 55 Mio.

Was hat sich die aktuelle Regierung vorgenommen?

EGG-Marktprämie - Regierungsprogramm

- Prioritäre Umsetzung von 3 Leuchtturmgesetze bis Sommer 2025
 - 🌿 EABG: Erneuerbaren-Ausbau-Beschleunigungsgesetz
 - 🌿 EIWG: Elektrizitätswirtschaftsgesetz
 - 🌿 EGG: Erneuerbares-Gas-Gesetz

Wirtschaftsminister will "Stopptaste für industrielle Abwanderung"



Seinen ersten Arbeitstag hat der neue Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP)

Zeitnahe Umsetzung von drei Energiesetzen

Der Konzernchef drückte aber aufs Tempo, so brauche es "sehr schnelle Maßnahmen", und diese müssten in "hilfreiche Gesetze münden", meinte er mit Blick auf die internationale Wettbewerbsfähigkeit. Diese nehme weiter ab, wofür er einmal mehr die steigenden Lohnstückkosten und die hohen Energiepreise sowie ein "sehr strenges CO₂-Regime in Europa" als Gründe anführte. Hattmannsdorfer kündigte an, dass die drei Energiesetze (EABG, EIWG und EGG) zeitnah bis zum Sommer 2025 umgesetzt werden.

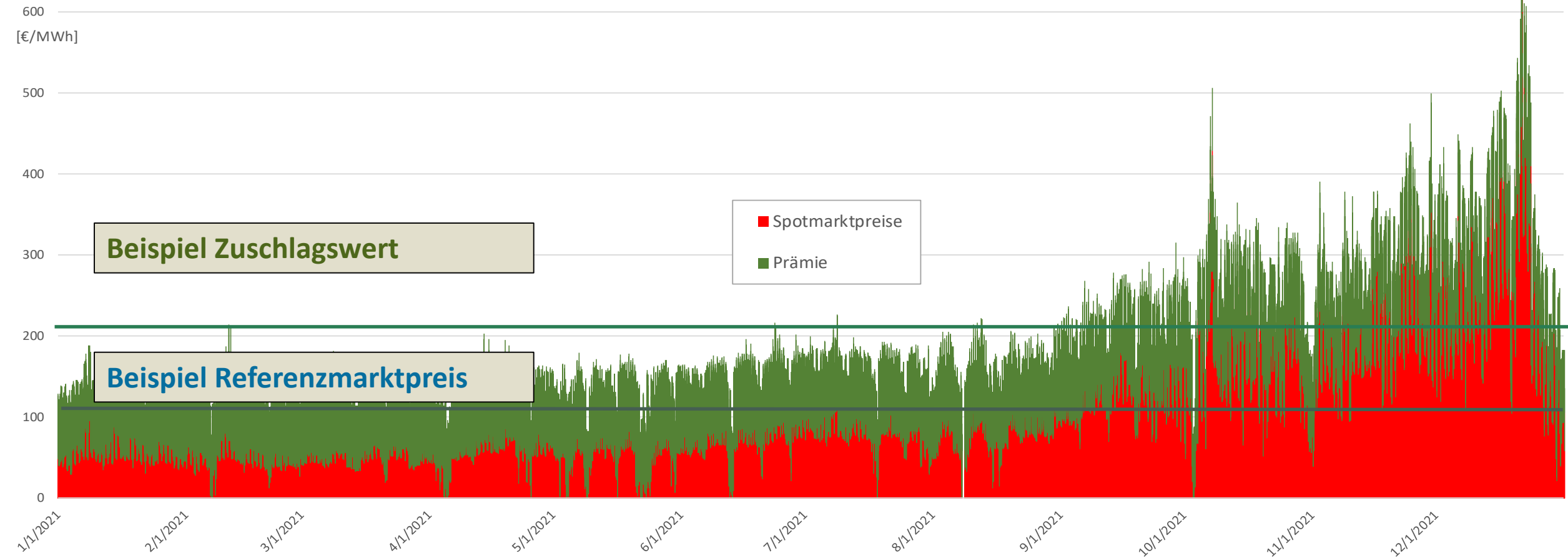
EGG-Marktprämie - Regierungsprogramm

- Marktprämienmodell analog EAG
- Ziel: 2030 6,5 TWh a⁻¹ erneuerbare Gase entsprechend Definition GWG
 - 🔥 GWG § 7 Abs. 1 Z 16b:
„erneuerbares Gas“ erneuerbaren Wasserstoff oder Gas aus biologischer oder thermochemischer Umwandlung, das ausschließlich aus Energie aus erneuerbaren Energieträgern hergestellt wird, oder synthetisches Gas, das auf Basis von erneuerbarem Wasserstoff hergestellt wird
- Vermeidung von Ressourcenkonflikte – keine Lebensmittel
- Nachhaltigkeitsanforderungen und THG-Anforderung durch praxistaugliche Umsetzung der RED III
- Festlegung des Ausbaupfades und jährlichen Förderbudgets

Was ist überhaupt eine „Marktpremie“?

EGG-Marktprämie – Was ist eine Marktprämie?

Beispielhafte Darstellung der aktuellen EAG-Strom-Förderung (erneuerbare Stromproduktion)



Wie könnte ein funktionierendes EGG aussehen?

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Grundsätze

- Marktprämiensystem analog EAG
- Vermeidung von Verwirrung: Begriffsbestimmungen gemäß EAG und GWG
- Angemessene Förderdauer (20 Jahre)
- Ausschreibungen auf Basis von kWh sowie Vereinheitlichung des gesamten Textes auf „Arbeit“
- Einvernehmen-Herstellung zwischen relevanten Ministerien bei allen Verordnungen
- Erweiterungen explizit in den Text mitaufnehmen
- Mind. 1 Ausschreibung im 1. Halbjahr
- Explizite Verpflichtung zur Bekanntgabe aller beantragten Förderungen – auch künftige

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Grundsätze

- Mehrfachförderungen nach EU-Recht erlaubt, sofern es zu keiner Überförderung kommt → Kombination aus Investzuschuss & Betriebsförderung möglich; z.B.: EGG-Marktprämie + InvestitionszuschüsseVO Gas, aber:
 - 🔥 GEBOTSWERT:
Wert ohne Berücksichtigung anderer Förderungen: relevant für die Reihung der Gebote
 - 🔥 Meldepflicht weiterer Förderungen vor und nach Vertragsbeginn
 - 🔥 ZUSCHLAGSWERT:
Gebotswert abzüglich weiterer Förderungen, Anpassung durch die Abwicklungsstelle
- Jedenfalls: Rücktrittsrecht für Anlagen, die EAG-Investzuschüsse beantragt/zugesagt/ausbezahlt (sofern Rückzahlung erfolgt) haben

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Umfasste Gase

- Alle erneuerbaren Gase nach GWG könnten im EGG in Form eines Gesamtziels verankert werden
- Aber: Förderung von erneuerbarem Wasserstoff im EGG nicht sinnvoll, da:
 -  Wasserstoffförderung ist mittels Wasserstoffförderungsgesetz sichergestellt
 -  Beimischung ins Gasnetz stößt an regulatorische/technische Grenzen
 -  Wasserstoff soll ein eigenes Leitungsnetz bekommen und nicht in das Gasnetz in Form der Beimischung eingespeist werden

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Zielwert Biomethan

- Es braucht **realistische, aber ambitionierte Ziele** für einen nennenswerten und langfristigen Markthochlauf
 - 🔥 Ausschreibungs-Ziel 2030: mind. 3 TWh pro Jahr aus heimischer Produktion
 - 🔥 Ausschreibungs-Ziel 2035: mind. 6 TWh pro Jahr aus heimischer Produktion
 - 🔥 Gesamtziel **langfristig**: Ausschöpfung des heimischen Potenzials, **zumindest 20 TWh**
- Alleine First Mover/Bestandsanlagen sowie Umrüster kämen auf ~ 1 TWh pro Jahr
- Angekündigte Neuanlagen: ~ 2 TWh zusätzlich, davon 1 TWh genehmigt/in Genehmigung

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Einbeziehung der First Mover

- Einbeziehung ist notwendig, da es im Gegensatz zur Quote sonst keinen Markt für diese Anlagen geben würde
 - Anreizeffekt nach EU-Beihilferecht muss gegeben sein
 - Möglich wäre das über eine Begriffsbestimmung bzgl. Revitalisierung (analog zur Wasserkraft im EAG)
 -  z.B. Maßnahmen zur THG-Reduktion
 -  First Mover: max. 10 %
 -  Umrüster: max. 20 %
- jeweils im Verhältnis zu einer vergleichbaren Neuanlage

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Finanzierung

- Aktuell geplant: EAG (Förderbeitrag + Förderpauschale)
 - 🔥 Aber: Auch jede andere Finanzierung wie insb. Bundes- und EU Mittel wird begrüßt
- Mögliche Alternativfinanzierung (in Kombination):
 - 🔥 EAG-Förderbeitrag & -Förderpauschale
 - 🔥 Zweckwidmung der Einnahmen aus dem Emissionshandel (ETS I + NEHG/ETS II) (=Budget)
 - 🔥 Erdgasabgabe
 - 🔥 Abfallentsorgungsbeitrag erhöhen / Gebühr für Betreiber von Abfallverbrennungsanlagen
 - 🔥 Verteidigungsbudget

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Contracts for Difference (CfD)

- Gemäß EU-Recht wären beim EGG keine CfD vorzusehen
 - 🔥 Gemäß Art. 19d Abs. 4 Elektrizitätsbinnenmarkt-VO fallen direkte Preisstützungssysteme für Biogas bzw. Biomethan nicht unter jene Technologien, für die zweiseitige Differenzverträge (oder gleichwertige Systeme) festgeschrieben werden müssen
- Falls der Gesetzgeber dennoch eine Obergrenze wünscht → Orientierung an den bestehenden Abschöpfungsregeln des EAG
 - 🔥 Da keine Verpflichtung zu CfD → Ausgestaltung einer Abschöpfungsregelung sehr frei

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Höchstpreise

- Gutachterlich ermittelte individuelle Höchstpreise für
 -  Neuanlagen,
 -  Umrüster und
 -  Bestandsanlagen/First Mover

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Höchstpreise – Berücksichtigung von HKN/PoS?

- Keine Einrechnung HKN/PoS in Höchstpreise → Höchstpreise beziehen sich auf die Kosten, die für den wirtschaftlichen Betrieb einer Anlage notwendig sind
- Einrechnung in den Referenzmarktpreis möglich, aber:
 - 🔥 Realisierbarkeit der jeweiligen CO₂-Preise am Markt muss berücksichtigt werden
 - 🔥 Zumindest niedrigerer Wert von ETS I und II (bzw. aktuell NEHG)
 - ansonsten würde der Einsatzzweck des geförderten Biomethans zu eng festgelegt (EK für breite Einsatzmöglichkeit)
 - zudem können sich die Preise verändern → unrealistisch, dass die Abnehmer kurzfristig zwischen ETS I und II (bzw. NEHG) variieren können

EGG-Marktprämie - Eckpunkte

Getreide/Mais

- RED III-Nachhaltigkeitskriterien sind einzuhalten
- Kein Gold-Plating
 -  Keine spezifischen CO₂-Intensitätsvorgaben

Begrenzung von geförderten Mengen

- 80 GWh pro Jahr max. marktpremienfähiges Volumen je Anlage analog EAG zur Vermeidung von strategischem Bieterverhalten analog § 35 Abs. 1 EAG
 -  Verhindert strategisches Bieterverhalten

EGG-Marktprämie

Zusammenhang mit EAG

- EAG forciert Umstieg von Biogas-Verstromung zu Biomethan-Produktion
 - 🔥 NFP gemäß § 53 EAG für bestehende Anlagen > 250 kWel und bis zu 10 km Entfernung vom nächsten Gasnetz-Anschlusspunkt laufen ab 2027 aus
- Keine Investitionszuschüsse für Biogas-Verstromungs-Anlagen
- Investitionszuschüsse für Anlagen zur Produktion von erneuerbarem Gas (Umrüstung + Neuerrichtung, §§ 59ff. EAG) – aber bis dato nur 1 Fördercall + noch keine finalen Förderzuschläge

Änderungserfordernisse iZm dem künftigen EGG

Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz

- Unterstützung der Bestandsanlagen im EAG bis zu geeignetem EGG (inkl. angemessener Umrüstungszeit) ermöglichen (§ 53 Abs. 2 EAG)
 -  Mit der aktuellen Regelung läuft die Nachfolgeprämie im EAG für Anlagen $> 250 \text{ kW}_{el}$ und $\leq 10 \text{ km}$ Entfernung vom nächsten technisch geeigneten Anschlusspunkt an das Gasnetz ab Q1 2027 aus
 -  Notwendige Umrüstung für Gaseinspeisung erfordert Zeit (Lieferzeiten,
- **Ermöglichung von mehr Systemdienlichkeit** durch Umstellung von Engpassleistung auf Bemessungsleistung (Jahresarbeit) in der Marktprämien-Berechnung
- **Rasche Umsetzung fehlender Verordnungen** (Nachhaltigkeit, Investitionszuschüsse-VO Gas)

Änderungserfordernisse iZm dem künftigen EGG

Weitere Änderungserfordernisse

- Zusammenlegung der verschiedenen Register für Herkunftsnachweise und Nachhaltigkeitsnachweise
- Erdgasabgabegesetz: Umsetzung der Befreiung von nachhaltigem Biomethan von der Erdgasabgabe
- Forschungsstrategie zur weiteren Entwicklung der Technologie

Medienkampagne „Zukunft Biogas“



zukunft-biogas.at

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Nächster Biogas Dienstag 16.06
Florian Brunner: Nachhaltigkeit u
Nachhaltigkeitsnachweisführung



green gas
service gmbh

Erneuerbare Gase
für Österreich

Green Gas Service GmbH

Franz-Josefs-Kai 13/12-13

www.greengasservice.at